

DIE INVASION DES SEIDENSCHWANZES (*Bombycilla garrulus*) IN OBERÖSTERREICH IM WINTER 2000/2001

Invasion of Waxwing (*Bombycilla garrulus*) in Upper Austria
during the winter 2000/2001

von M. BRADER

Zusammenfassung

BRADER M.: Die Invasion des Seidenschwanzes (*Bombycilla garrulus*) in Oberösterreich im Winter 2000/2001. — Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell 2001, 9 (2).

Zwischen Ende November 2000 und Juni 2001 mit einem Höhepunkt im März fand die bisher umfangreichste Invasion von Seidenschwänzen in Oberösterreich statt. Die Dokumentation bezieht sich auf Beobachtungen von insgesamt 33874 Individuen, von deren Nahrungsverhalten und Trupfgrößen festgehalten wurden.

Abstract

BRADER M.: Invasion of Waxwing (*Bombycilla garrulus*) in Upper Austria during the winter 2000/2001. — Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell 2001, 9 (2).

Between end of November 2000 and June 2001 the most extensive invasion of Waxwings known until now occurred in Upper Austria culminating in March. The documentation refers to a total of 33874 recorded birds including notes on feeding behaviour and flock sizes.

Einleitung

„Dieser schöne Vogel erscheint auf seinen Winterzügen bisweilen scharenweise, dann wieder mehrere Jahre einzeln oder bleibt bisweilen ganz aus....“ (HINTERBERGER 1854). Mit diesen Worten wird das Auftreten des Seidenschwanzes in unserem Bundesland in der ältesten Avifauna Oberösterreichs beschrieben, und die Angaben HINTERBERGERS gelten sinngemäß auch heute noch.

Seit Beginn des 20. Jahrhunderts kam es zu mehreren großen Einflügen nach West- und Mitteleuropa, die Oberösterreich offenbar alle nicht in dem Ausmaß berührten, wie das im Winter 2000/01 der Fall war. So liegen z. B. für die große Invasion des Winters 1903/04, die offenbar eine der größten des 20. Jahrhunderts war, nur 3 Notizen aus Oberösterreich vor (GLUTZ VON BLOTZHEIM 1985, TSCHUSI ZU SCHMIDHOFFEN 1905).

Seit Ende des Zweiten Weltkrieges wurden alle größeren, Oberösterreich berührenden Einflüge, im ornithologischen Schrifttum dokumentiert (SCHÖNBECK 1960, MAYER 1967, 1972, 1990). Dem Auftreten der Art zwischen den größeren Invasionen wurde dagegen bedeutend weniger Aufmerksamkeit geschenkt (REICHHOLF 1964, MAYER 1990).

Im Winter 2000/01 erfolgte die wohl größte, für Oberösterreich bislang dokumentierte Invasion, deren Verlauf in Folge kurz geschildert wird.

Material und Methode

Kurz nach Auftreten der ersten Seidenschwänze wurde an alle Mitarbeiter der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft am Oberösterreichischen Landesmuseum und die Mitglieder der Landesstelle Oberösterreich von BirdLife Österreich ein Erhebungsbogen zugesandt, mit der Bitte, alle Seidenschwanzbeobachtungen, versehen mit den Angaben Datum, Ort, geographisches Minutenfeld, Seehöhe, Anzahl, Verhalten und Nahrung bis 31. Mai 2001 an den Verfasser zu senden. Zusätzlich erfolgte in der „Steyrer Rundschau, ein Aufruf, Feststellungen von Seidenschwänzen an den Verfasser zu melden.

Für die vorliegende Zusammenstellung liegen 366 Beobachtungen von gesamt 33874 Seidenschwänzen vor. Bei Meldungen, die eine Truppgröße „von.....bis“ angeben, wird prinzipiell die minimal genannte Anzahl für Berechnungen verwendet. Aufgrund fehlender und/oder ungenauer Datums- und/oder Zahlenangaben konnten einige Meldungen für die Berechnungen nicht verwendet werden, finden sich aber wohl - in der nach Dekaden aufgeschlüsselten – Dokumentation. In den angegebenen Summen sind Doppel- und Mehrfachbeobachtungen ein und desselben Trupps möglich, desgleichen blieben sicherlich (besonders in den mistelreichen Donauauen) viele Seidenschwänze unentdeckt - daher sind die Summen nicht gleichzusetzen mit einer Gesamtzahl in Oberösterreich anwesender Vögel.

Die eingegangenen Daten werden - soweit möglich - im Original-Wortlaut und vollständig wiedergegeben, um sie so für großräumige Auswertungen zugänglich zu machen.

Phänologie und Dokumentation

Die erste Beobachtung von Seidenschwänzen gelang am 25. November, es folgten weitere zwischen 1. und 14. Dezember, alle nördlich der Donau, - damit fiel die von MAYER (1990) postulierte „erste Durchzugswelle“ eher schwach aus.

Die „zweite Welle“, die normalerweise im Jänner durchzieht, und die dritte, die Oberösterreich - fallweise - im März tangiert, verschwimmen zu einer durchgehenden Beobachtungsreihe von Anfang Jänner bis Ende April.

Der Höhepunkt der Invasion erreichte Oberösterreich in der ersten Märzdekade und hielt - etwas abgeschwächt - bis in die letzte Märzdekade an.

Einzelne Beobachtungen gelingen - wie bei Invasionen diesen Ausmaßes üblich - bis weit in den Spätfrühling hinein und liegen für alle Maidekaden und die erste Junidekade vor.

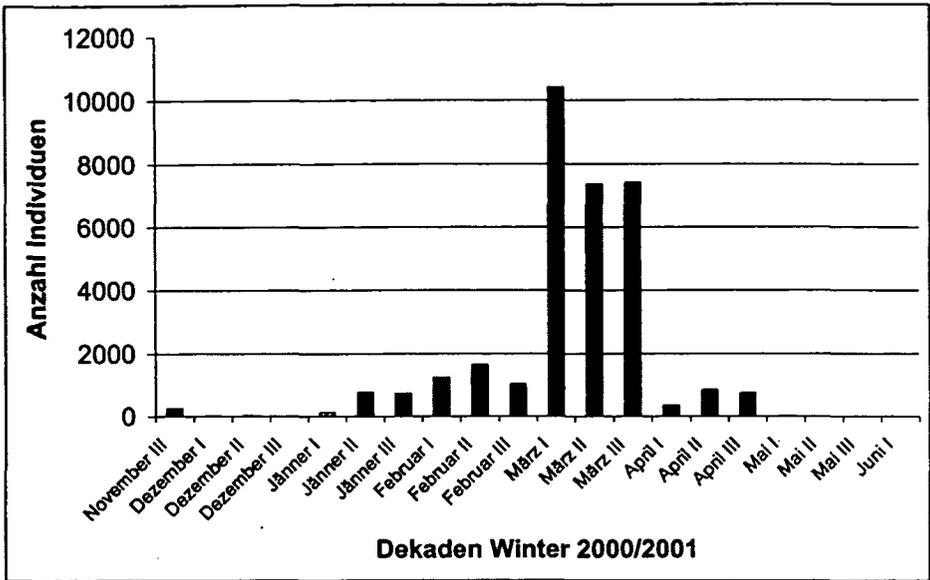


Abb. 1: Zeitliches Auftreten des Seidenschwanzes (*Bombycilla garrulus*) im Winter 2000/2001.

Fig. 1: Occurrence of Waxwing (*Bombycilla garrulus*) during winter 2000/2001

3. Novemberdekade (1 Meldung), Abb. 2

Es liegt eine einzige Meldung - eines allerdings großen Trupps - nördlich der Donau vor. Äpfel (*Malus domestica*) sind eine begehrte Winternahrung und werden in allen Wintermonaten bevorzugt.

25.11. 2000	Unterweißenbach, Landshut	1448	4827	860 m	ca.250-300	Nahrungssuche an Äpfeln	J. HINTERREITER
-------------	---------------------------	------	------	-------	------------	-------------------------	-----------------

1./2. Dezemberdekade (1 Meldung), Abb. 3

Die Vögel bleiben noch immer weit im Norden Oberösterreichs. Es zeigt sich bereits das - im Verlauf dieser Invasion typische - lange Verweilen einzelner Trupps an günstigen, nahrungsreichen Plätzen; offenbar solange, bis das Nahrungsangebot gänzlich aufgebraucht ist. Zu Winterbeginn ist das von den Vögeln als Nahrung begehrte Kernobst (besonders Äpfel) noch da und dort vorhanden.

1.-14. 12. 2000	Schlägl, Diendorf	1359	4838	614 m	ca.20	auf Apfelbäumen	E. PETZ
-----------------	-------------------	------	------	-------	-------	-----------------	---------

3. Dezemberdekade (0 Meldungen)

Keine Beobachtung.

1. Jännerdekade (3 Meldungen), Abb. 4

Es kommt zu ersten Feststellungen abseits des Mühlviertels und des Donautales. Beeren von Eberesche (*Sorbus aucuparia*) und Gemeinem Schneeball (*Viburnum opulus*) werden als Nahrung gerne angenommen; Ebereschen sind in Oberösterreich nicht eben zahlreich und dementsprechend rasch abgerntet, Schneeballbeeren sind bei anderen Vogelarten wegen des hohen Pectosegehaltes wenig beliebt und daher bis weit in den Winter hinein vorhanden. Die Trupfgrößen sind noch gering, maximal 100 Tiere wurden in Linz-Urfahr registriert.

3.1.2001	Zwettl a.d.Rodl	1416	4827	608 m	ca.20	fressen an Ebereschen	O. BRAUNSMID
4.1.2001	Waldzell	1325	4808	450 m	7	sitzen auf Nussbaum und fressen Schneeballbeeren	F. BURGSTALLER
6.1.2001	Urfahr, Urnenhain	1417	4819	259 m	100	in Mischwald sitzend	H. RUBENSER

2. Jännerdekade (17 Meldungen), Abb. 5

Die Vögel bleiben immer noch hauptsächlich nördlich der Donau sowie im Bereich der Donauniederung - das schier unerschöpfliche Angebot an Misteln (*Viscum* sp.) scheint der Grund dafür zu sein.

Einzige Beobachtung abseits dieser Bereiche am 15. Jänner im Sauwald bei Aichtet/St.Willibald - 2 Tiere bei einem Futterhäuschen (nach GLUTZ VON BLOTZHEIM 1985 fressen Seidenschwänze - durch frische oder trockene Beeren angelockt - an Futterstellen ausgelegte Haferflocken, Hanf und Talg).

Die Trupfgrößen steigen; maximal 170 Tiere am 18. Jänner in Perg.

11.1.2001	Perg, Lanzenberg	1437	4815	345 m	3-4	auf Pappel an Misteln	A. SCHMALZER
12.1.2001	Leopoldschlag	1430	4836	630 m	ca.30	auf Birke	H. UHL
12.1.2001	Unterweirdorfer Berg	1428	4822	400 m	3	auf Birke	H. UHL
13.1.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	29	rastend	H. KRIEGER
14.1.2001	Posch	1423	4815	247 m	5	in Obstbäumen	H. STOCKHAMMER, O. BALDINGER
14.1.2001	Bad Zell	1440	4821	515 m	34	ruhend auf Esche	W. RUTTENS- TORFER
14.1.2001	Schenkenfelden	1421	4830	734 m	ca.50	fliegend	W. RUTTENS- TORFER

14.1.2001	Haslach	1402	4834	540 m	10	sitzend auf einer Lärche	K. ZIMMERHACKL
15.1.2001	Aigen	1358	4838	596 m	ca.30	auf Apfelbäumen	E. PETZ
15.1.2001	Perger Au bei Arbing	1442	4813	278 m	70	meist umherfliegend; auf Bäumen mit Misteln und an Beeresträuchern zu beobachten	A. KAPPLMÜLLER
15.1.2001	Aichet	1341	4821	430 m	2	bei Futterhäuschen	A. KASBAUER
15.1.2001	Haslach	1402	4834	540 m	100	Nahrungsflüge aus den Eichenkronen	K. ZIMMERHACKL
16.1.2001	Aigen	1358	4838	596 m	viele	verhört	E. PETZ
17.1.2001	Feldkirchen, Goldwörth	1406	4819	262 m	ca.90	auf Bäumen ruhend	Ch. PONSCHAB, H. STOCKHAMMER
18.1.2001	Hagenau	1408	4819	260 m	80-90	auf hohen Pappeln Misteln fressend	H. STOCKHAMMER, Ch. PONSCHAB
19.1.2001	Perg	1438	4814	250 m	170	auf beerentragenden Bäumen und Sträuchern; oft über der Stadt fliegend	A. KAPPLMÜLLER
20.1.2001	St.Martin, Traunauen	1416	4815	267 m	50	Futtersuchend an Misteln	O. BALDINGER

3. Jännerdekade (20 Meldungen), Abb. 6

Noch immer konzentriert sich die Hauptmenge der Seidenschwänze auf die Böhmisches Masse und die Donauniederung; es scheint, als würden die Vögel durch das immense Mistelangebot davon abgehalten, weiter nach Süden vorzudringen. Noch vorhandenes Kernobst wird sowohl am Baum als auch als Fallobst verzehrt. Weitab der Hauptmenge zeigt sich am 21. Jänner ein Tier am Flachberg bei Gmunden an den Früchten der Heckenrose (*Rosa canina*). Die Trupfgrößen erreichen bis an die 100 Vögel.

21.1.2001	Flachberg b. Gmunden	1350	4754	700 m	1	an Hagebutten	H. DERSCHMITT
21.1.2001	Schönau i. Mkrs.	1443	4823	640 m	25	auf Pappel an Misteln	A. SCHMALZER
21.1.2001	Linz, Südbahnhof	1418	4818	265 m	120	rastend auf Pappel	O. BALDINGER
21.1.2001	Flachberg	1350	4755	700 m	1	auf Hagebuttenstrauch, nur kurz gesehen	J. RESCH

21.1.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	ca.50	im Flug	H. KRIEGER
22.1.2001	Linz, Bau- ernberg	1416	4817	350 m	90	futtersuchend an Misteln	O. BALDINGER
24.1.2001	Schönau i. Mkrs., Pebersdorf	1441	4824	730 m	3-4	an Fallobst in Obstgarten	A. SCHMALZER
24.1.2001	Aigen	1358	4838	596 m	39	Obstgarten	E. PETZ
24.1.2001	Feldkir- chen, Ne- bengerinne	1402	4819	262 m	40	rastend auf Erlen	O. BALDINGER
24.1.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	61	rastend	H. KRIEGER
24.1.2001	Weißenhof	1433	4829	590 m	10	in Obstgarten	H. KURZ
25.1.2001	Schönau i. Mkrs., Pe- hersdorf	1441	4824	730 m	3-4	an Fallobst in Obstgarten	A. SCHMALZER
25.1.2001	Schönau i. Mkrs., Wolfgrub	1442	4823	700 m	7-8	in Mischwald an Misteln auf Föhren	A. SCHMALZER
27.1.2001	Schönau i. Mkrs., Wolfgrub	1442	4823	700 m	ca.30	Nahrungssuche in Obstgarten	F. SCHMALZER
27.1.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	10	rastend	H. KRIEGER
28.1.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	82	fressen hängen- gebliebene Äpfel	H. KRIEGER
29.1.2001	Aigen	1358	4838	596 m	100	Obstgarten	E. PETZ
29.1.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	6	rastend	H. KRIEGER
30.1.2001	Nattern- bach	1344	4823	460 m	6	etwa 10 min auf Birnbäum im Orts- zentrum sitzend	J. STAMMLER
31.1.2001	Freistadt	1429	4830	560 m	34	werden erfolglos von Sperber ange- griffen	H. KRIEGER

1. Februardekade (25 Meldungen), Abb. 7

Die Vögel beginnen langsam, in kleinen Verbänden weiter nach Süden vorzu-
stoßen. Bei Bad Ischl halten sich 8 Tiere Anfang des Monats über drei Tage auf,
am 10. Februar werden bei Waldzell 39 Seidenschwänze festgestellt. Als Nah-
rung werden wieder hauptsächlich die Beeren von Mistel und - wieder verstärkt
- von Gemeinem Schneeball registriert. Trupfgrößen erreichen erstmals – abge-
sehen von der dritten Novemberdekade - an die 300 Tiere.

1.2.2001	Aigen	1358	4838	596 m	viele	Obstgarten	E. PETZ
Anf. 2. 2001	Haiden W Bad Ischl	1334	4743	500 m	8	bleiben ca. 3 Tage	A. ZIMPERNIK
2.2.2001	Gramastetten	1411	4822	545 m	1	Totfund (Fensterscheibe)	S. WEIGL
3.2.2001	Rohrbach, Lenzerstorf	1358	4833	605 m	ca. 100	auf Obstbäumen	E. PETZ
3.2.2001	Aigen	1358	4838	596 m	10	auf Obstbäumen	E. PETZ
3.2.2001	Weißenhof	1433	4829	610 m	ca.15	auf Zwetschkenbaum	H. KURZ
3.2.2001	Oberneukirchen	1413	4827	770 m	ca.40		H. BARTH
4.2.2001	Ulrichsberg Salnau	1353	4841	620 m	ca.40	auf verschiedenen Bäumen	E. PETZ
4.2.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	34	rastend	H. KRIEGER
4.2.2001	Gaspolts- hofen - Wolfsegg	1342	4807	510 m	7	neben der Straße	W. HEINISCH
4.2.2001	Haslach	1402	4834	540 m	50	Nahrungsaufnahme bei Schneeballhe- cke	K. ZIMMERHACKL
5.2.2001	Nattern- bach	1344	4823	460 m	8	auf Baum neben Bundesstraße sit- zend	J. STAMMLER
6.2.2001	Donauinsel b. km 2087	1447	4811	230 m	ca. 300	an Misteln auf Pap- peln	R. SEVCIK
7.2.2001	Ottensheim Obstgarten	1409	4819	260 m	5	an Beeren von Misteln	R. GRÜN
7.2.2001	Ottensheim Hagenau	1407	4819	260 m	96	an Beeren von Schneeball	R. GRÜN; O. BALDINGER, H. STOCKHAMMER
7.2.2001	Hagenau	1407	4819	260 m	95	Schneeball fressend	H. STOCKHAM- MER, O.BALDIN- GER, R. GRÜN
7.2.2001	Ottensheim Obstgarten	1409	4819	258 m	17		S. WEIGL
1.- 8.2.2001	Aigen	1358	4838	596 m	ca.20 -30	auf Apfelbäumen	E. PETZ
1.- 8.2.2001	Schlägl, Geiselreith	1357	4837	665 m	ca.20 -30	auf Apfelbäumen	E. PETZ
8.2.2001	Wilhering, Bründl in Fall	1409	4819	260 m	200	futtersuchend an Misteln; badend und trinkend in Straßenpfütze	O. BALDINGER
8.2.2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	316 m	ca. 100	sitzend auf Baum- gruppe	H. RUBENSER
8.2.2001	Urfahr, Heilham	1418	4819	256 m	40	sitzend auf Baum- gruppe	H. RUBENSER

9.2.2001	Schönau i. Mks., Kainig	1443	4822	600 m	8	in Obstgarten an Äpfeln und Misteln	A. SCHMALZER
9.2.2001	Alkoven, Puchham	1403	4816	290 m	ca.35	in Hecke scheinbar rastend, bei Annäherung flüchtend	J. HINTERBERGER
10.2.2001	Waldzell	1325	4808	450 m	39	sitzen auf Nußbaum und fressen Schneeballbeeren	F. BURGSTALLER

2. Februardekade (26 Meldungen), Abb. 8

Die Situation ähnelt der in der 1. Monatsdekade. Abseits von Mühlviertel und Donautal nur bei Waldzell am 16. Februar ein Trupp von 135 Seidenschwänzen. In mistelarmen Bereichen werden alle noch vorhandenen Beerenarten (Gemeiner Schneeball, Schlehe *Prunus spinosa*, Rose *Rosa* sp., Kreuzdorn *Rhamnus cathartica*, Berberitze *Berberis vulgaris*) und Samen der Platane (*Platanus* sp.) als Nahrung genutzt; für das Donautal wird in erster Linie die Mistel als Nahrungspflanze genannt. Der größte Trupp umfasst 350 Vögel am 11. Februar in der Pleschinger Au.

Mitte 2.2001	Zwettl a. d. Rodl	1416	4827	616 m	40	fliegen im Trupp	Ch. PONSCHAB
11.2.2001	Augasse	1408	4818	259 m	100	in Pappeln mit Misteln	H. STOCKHAMMER, O. BALDINGER
11.2.2001	Aschach, Brücke	1405	4819	260 m	66	in Pappeln mit Misteln	H. STOCKHAMMER, O. BALDINGER
11.2.2001	Pleschinger Au	1419	4819	250 m	350	fliegend	S. WEIGL
11.2.2001	Alkoven	1406	4817	270 m	ca. 50	auf fruchtragenden Platanen	J. HINTERBERGER
12.2.2001	Aigen	1358	4838	596 m	10	auf Apfelbäumen	E. PETZ
12.2.2001	Sandl, Größstötten	1439	4833	900 m	36	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
12.2.2001	Ottensheim, Obstgarten	1409	4819	258 m	80-100	in Pappeln mit Misteln	H. STOCKHAMMER, O. BALDINGER
12.2.2001	Steyregg, Vogelschutzstation	1422	4817	259 m	?	Rufe aus der Neua	J. DONNER
13.2.2001	Pierbach, Hinterhütten	1445	4821	640 m	mehrere	am Schlafplatz Rufe	A. SCHMALZER
13.2.2001	Mitterwasser	1423	4815	250 m	80	futtersuchend auf Pappeln	O. BALDINGER
13.2.2001	Waldzell	1325	4808	450 m	105	auf Hybridpappeln Misteln fressend	F. BURGSTALLER

14.2.2001	Sternstein - Schwarz-bauer	1418	4833	925 m	12	in hohen Fichten	F. NITTMANN
14.2.2001	Schlägl, Glashütten-teich	1358	4838	546 m	ca. 100	auf verschiedenen Bäumen	E. PETZ
14.2.2001	Aigen	1358	4838	596 m	ca. 30	auf Apfelbäumen	E. PETZ
14.2.2001	Steyregg, Vogelschutz-station	1422	4817	259 m	mind 90	Neuau; auf Pappeln mit Misteln	J. DONNER
15.2.2001	Liebenau, Liebenstein	1446	4830	1000 m	mehrere	Rufe, überfliegen-der Trupp	A. SCHMALZER
15.2.2001	Aigen	1358	4838	596 m	ca. 30	ganztäglich verhört	E. PETZ
15.2.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	52	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuz-dorn, Berberitze	E. LEGO
15.2.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	111	fressen Misteln	H. KRIEGER
16.2.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	47	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuz-dorn, Berberitze	E. LEGO
16.2.2001	Waldzell	1325	4808	450 m	135	auf Hybridpappeln Misteln fressend	F. BURG-STALLER
16.2.2001	Lasberg	1433	4829	600 m	ca. 50	im Flug	H. KRIEGER
17.2.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	31	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuz-dorn, Berberitze	E. LEGO
20.2.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	47	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuz-dorn, Berberitze	E. LEGO
20.2.2001	Steyregg, Vogelschutz-station	1422	4817	259 m	30	Neuau; auf Pappeln mit Misteln	J. DONNER

3. Februardekade (19 Meldungen), Abb. 9

Es häufen sich Feststellungen weiter im Süden, bei Sulzbach am 22. Februar (120 Vögel), bei Wels am 25. Februar (5 Vögel), um Steyr am 26. Februar (1+15 Vögel) und in Losenstein am 28. Februar (10 Vögel). Manche Bereiche nördlich der Donau sowie das Donautal sind nach wie vor voller Seidenschwänze. Der größte Trupp umfasst etwa 200 Tiere bei Freistadt am 22. Februar.

22.2.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	ca. 200	im Flug	H. KRIEGER
22.2.2001	Sulzbach	1434	4758	485 m	ca. 120	an Misteln fressend	M. BRADER

23.2.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	14	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
23.2.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	18	sehr unruhig umherziehend	H. KRIEGER
23.2.2001	Perg	1438	4814	250 m	170	auf beerentragenden Bäumen u. Sträuchern; oft über der Stadt fliegend	A. KAPPLMÜLLER
24.2.2001	Freistadt	1429	4830	560 m	1	Rastend	H. KRIEGER
25.2.2001	Wels	1359	4809	325 m	5	Rastend	W. PÜHRINGER
26.2.2001	Gleink N Steyr	1424	4804	320 m	1	ad. M.; Totfund/Fenster-scheibe	J. BLUMENSCHNEIN
26.2.2001	St. Ulrich	1424	4800	320 m	15	auf Obstbaum (Kirsche)	J. BLUMENSCHNEIN
26.2.2001	Perger Au bei Arbing	1442	4813	278 m	70	meist umherfliegend; auf Bäumen mit Misteln und an Beerensträuchern zu beobachten	A. KAPPLMÜLLER
26.2.2001	Pfarrkirchen/Mkr.	1349	4830	819 m	40		S. WEIGL
27.2.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	13	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
27.2.2001	Hagenau	1408	4819	260 m	ca. 80	in Pappeln mit Misteln	H. STOCKHAMMER, O. BALDINGER
28.2.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	57	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
28.2.2001	Ottensheim, Obstgarten	1409	4819	260 m	38	an Beeren von Misteln	R. GRÜN
28.2.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	140	Rastend	H. KRIEGER
28.2.2001	Losenstein, Ruine	1426	4755	380 m	10	auf Misteln	W. WEIBMAIR
28.2.2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	30	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
28.2.2001	Steyregg, Vogelschutzstation	1422	4817	259 m	10-15	Neuau; überfliegend	J. DONNER

1. Märzdekade (57 Meldungen), Abb. 10

Die Seidenschwänze haben weitere Bereiche südlich des Donautales erreicht. Beobachtungen „kleinerer“ Verbände gelingen mehrfach im Traun- und Hausruckviertel (Molln, Schwanenstadt, Kranichsteg, Vöcklamarkt, Almtal, Klein-

raming, Kemating, Ampflwang, Waldzell) sowie in den Inn- und Salzachauen. Hauptnahrung der Schwärme sind nach wie vor Mistelbeeren, auch die der Tannenmistel (*Viscum album abietis*), Restbestände anderer Beeren und der Eberesche werden allenfalls aufgebraucht. Erstmals werden als Nahrung die Knospen von Pappeln (*Populus* sp.) und Moorbirke (*Betula pubescens*) sowie die Früchte eines Weißdorns (*Crataegus* sp.) beobachtet; für den 10. März wird Fluginsektenjagd angegeben. In den Donauauen halten sich riesige Schwärme (am 3. 3. etwa 4000 Vögel bei Saxendorf) auf.

1.3.2001	Naarn b. Saxendorferbrücke	1447	4811	230 m	ca. 500	auf Pappeln und Weiden versammelt	R. SEVCIK
1.3.2001	Ottenschlag/Mkr.	1423	4828	801 m	49	in Fichtenwald ruhend	H. RUBENSER
1.3.2001	Eckhardtsbrunn	1419	4826	805 m	57	auf einer Buschgruppe sitzend	H. RUBENSER
2.3.2001	Molln	1415	4753	442 m	>90	z.T. an Misteln in Obstgärten, nach NW abfliegend	N. PÜHRINGER
2.3.2001	Schönau i. Mkrs.	1443	4823	640 m	ca. 35	auf Pappel an Misteln	A. SCHMALZER
2.3.2001	Aigen	1358	4838	596 m	etliche	an Ebereschen; 1 fenstertot	E. PETZ
2.3.2001	Saxendorf	1447	4811	240 m	15+1 50+ 70	ziehen NE; ca. 15.30 Uhr	H. KRIEGER
2.3.2001	Schwanenstadt	1347	4803	385 m	35	auf Laubbäumen (keine Misteln)	W. WEIBMAIR
2.3.2001	Vöcklamarkt	1329	4800	500 m	15	an Früchten des Gem. Schneeballs	F. KRITZINGER
3.3.2001	Linz/Stadion	1416	4817	318 m	ca. 20	auf Misteln (Pappeln)	H. JANSBERGER
3.3.2001	Kranichsteg	1353	4755	538 m	70	Obstbäume mit Misteln, länger bleibend	J. RESCH
3.3.2001	Saxendorf	1447	4811	240 m	ca. 4000	ziehen NE - 15.25 bis 15.45 Uhr; intensiver Zug; größter Trupp ca. 1500	H. KRIEGER
3.3.2001	Helmonsödt	1418	4825	802 m	ca. 80	überfliegen den Ort um 7.00 Uhr	H. RUBENSER
3.3.2001	Klettfischer	1422	4815	245 m	ca. 150	an Misteln fressend	M. BRADER
4.3.2001	Donaustau Asten	1425	4815	250 m	ca. 200	Rastend	H. KRIEGER
4.3.2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	200	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL

4.3.2001	Zwettl a. d. Rodl	1416	4827	616 m	20	fliegen im Trupp	Ch. PONSCHAB
5.3.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	21	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
5.3.2001	Ettenau	1246	4804	370 m	70-80	auf Hybridpappeln am Auwaldrand, fressen Knospen	K LIEB
5.3.2001	Dorf b. Viechtwang	1357	4755	550 m	3	auf hohem Baum mit 2 Staren	J. RESCH
5.3.2001	Linz, Bauernberg	1416	4817	318 m	ca. 500	futtersuchend auf Linden mit starkem Mistelbewuchs	H. RUBENSER
5.3.2001	Linz, Freinberg	1415	4817	400 m	40-45	fliegend im Park	Ch. PONSCHAB
6.3.2001	Voitsdorf	1403	4800	490 m	39	Misteln/Apfelbäume	N. PÜHRINGER
6.3.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	ca. 30	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
6.3.2001	Reichenau/Mkr.	1420	4827	665 m	29	in Garten Schneeball-Samen fressend; 10.00 Uhr	H. RUBENSER
6.3.2001	Neumarkt i. Mkr.	1429	4825	632 m	1	Totfund (Fensterscheibe)	S. WEIGL
6.3.2001	Steyregg, Vogelschutzstation	1422	4817	259 m	60	Neuau; auf den Mistelbäumen	J. DONNER
6.3.2001	Hagenau	1408	4819	258 m	136	an Misteln fressend	M. BRADER
7.3.2001	Steinbachbrücke	1359	4755	480 m	44	z.T. an Misteln (Apfelbäume)	N. & M. PÜHRINGER
7.3.2001	Schönau i. Mkrs., Wolfgrub	1442	4823	700 m	26	in Obstgarten einfliegend	A. SCHMALZER
7.3.2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	31	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
7.3.2001	Austreifen zwischen Südufer Pletschingersee und Donau	1419	4818	256 m	ca. 200	an Misteln	G. HASLINGER
7.3.2001	Pulgarn, Schotterteiche	1423	4816	249 m	>500	in Pappeln mit Misteln	H. STOCKHAMMER, O. BALDINGER
7.3.2001	Hochhauser	1424	4814	250 m	ca. 70	in hoher Baumgruppe Misteln fressend	H. STOCKHAMMER

7.3.2001	Vogelinsel bei Katzenbergleithen	1318	4818	328 m	30		K. BILLINGER
7.3.2001	Kirchheim				ca. 120	auf Obstbäumen mit zahlreichen Misteln	F. BURGSTALLER
7.3.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	12	Rastend	H. KRIEGER
7.3.2001	Wintersdorf	1423	4826	630 m	ca. 200	16.45 Uhr: auf Bergahorngruppe am Waldrand; dann nach N abfliegend	H. RUBENSER
7.3.2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	30	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
7.3.2001	Steyregg, Vogelschutzstation	1422	4817	259 m	220-250	Anflug in Trupps 20-50 Tiere aus SE; 15 min Aufenthalt, dann Abflug in Einzelgruppen nach SE	J. DONNER
8.3.2001	Pleschinger Au	1419	4818	256 m	ca. 200	Trupps an mehreren Stellen; größter Trupp ca. 100; insgesamt ca. 200	G. HASLINGER
8.3.2001	Linz, Barbarafriedhof	1417	4817	265 m	120	futtersuchend an Misteln und Weißdorn	O. BALDINGER
8.3.2001	Freistadt	1430	4830	560 m	31	Rastend	H. KRIEGER
8.3.2001	Kleinraming	1429	4801	350 m	81	an Misteln fressend	M. BRADER
8.3.2001	Kleinraming	1428	4802	315 m	52	an Misteln fressend	M. BRADER
8.3.2001	Kleinraming	1428	4801	320 m	28	an Misteln fressend	M. BRADER
9.3.2001	Liebenau, Liebenstein	1446	4831	940 m	>15	in Moorbirken Nahrungssuche, rufend	A. SCHMALZER
9.3.2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	300	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
9.3.2001	Asten, Aupolder	1425	4814	250 m	37	ruhend auf Pappeln	M. BRADER
9.3.2001	Kemating, Traunböschung	1350	4800	390 m	ca. 30	am Traunhang ruhend	H. MARTERBAUER, K. TANZMANN
10.3.2001	Ampflwang, Waldpoint 9	1335	4805	650 m	ca. 40	auf Eschen sitzend	F. WEICKINGER
10.3.2001	Urfahr, St. Magdalena	1417	4820	280 m	58	an Beeren von Misteln	R. GRÜN
10.3.2001	Pühret bei Waldzell	1326	4807	500 m	>350	in Fichten-Tannenwald auf Tannenmisteln	F. BURGSTALLER

10.3. 2001	Donaustau Wallsee	1441	4809	240 m	ca. 270	rastend, tw. Insek- ten jagend	H. KRIEGER
10.3. 2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	450	fressen Mistelbee- ren	S. WEIGL
10.3. 2001	Linz, Auhof	1419	4820	270 m	80	fressen Mistelbee- ren	S. WEIGL
10.3. 2001	Christl in der Au	1423	4815	245 m	38+ 50	2 Trupps überflie- gend	M. BRADER

2. Märzdekade (75 Meldungen), Abb. 11

Schwerpunkt der Verbreitung bleibt nach wie vor das Donautal, das Mühlviertel ist scheinbar bis auf wenige Bereiche (Sandl, Freistadt) derzeit seidenschwanzleer. Beobachtungen gelingen in vielen Gebieten des Alpenvorlandes; weiter im Süden erreichen einzelne Verbände inneralpine Talböden (Bad Goisern) bzw. folgen den Flüssen weiter südwärts (Ennstal bei Ternberg und Reichraming). Als Hauptnahrung werden nach wie vor Mistelbeeren registriert; auch Früchte des Gemeinen Schneeballs werden immer noch gefressen. Von der Ettenau werden zweimal Pappelknospen als Nahrung gemeldet. Die größten Trupps (maximal 1100 Vögel am 17. März) verbleiben weiter in der Donauniederung.

11.3. 2001	Traun- Donau-Auen	1422	4815	250 m	>150	auf Bäumen sit- zend	E. WEIGL
11.3. 2001	Traun- Donau-Auen	1423	4815	250 m	<100	Zählung kaum möglich, da dau- ernd herumfliegend	E. WEIGL
11.3. 2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	400	fressen Mistelbee- ren	S. WEIGL
11.3. 2001	Weikerlsee	1421	4815	250 m	32	ruhend auf Pappeln	M. BRADER
12.3. 2001	Sandl, Größstötten	1439	4833	900 m	26	Schneeball, Schle- he, Rose, Kreuz- dorn, Berberitze	E. LEGO
12.3. 2001	St. Marien- kirchen am Hausruck	1334	4811	525 m	25	an Schneeballbee- ren, lebhaft rufend	M. RASCHHOFER
12.3. 2001	Traunauen	1418	4814	267 m	85	futtersuchend an Misteln	O. BALDINGER
12.3. 2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	20	fressen Mistelbee- ren	S. WEIGL
13.3. 2001	St. Marien- kirchen am Hausruck	1334	4811	525 m	35	an Schneeballbee- ren, lebhaft rufend	M. RASCHHOFER
13.3. 2001	Geiersberg, Rödham	1335	4812	515 m	50	an Mistelbeeren auf Pappeln	K. REITER
13.3. 2001	Mitterwasser	1423	4815	250 m	200	futtersuchend an Misteln und Schneeball	O. BALDINGER

13.3. 2001	Mitterwasser	1424	4815	250 m	100	Fliegend	O. BALDINGER
13.3. 2001	Großer Wierkerlsee	1422	4815	250 m	80	futtersuchend an Misteln	O. BALDINGER
13.3. 2001	Steyregg, Vogelschutzstation	1422	4817	259 m	mind 120	in der Krone von Mistelbäumen über der Fischerhütte (etwa 3 Gruppen)	J. DONNER
13.3. 2001	Linz, Neue Heimat	1417	4815	266 m	35	rastend in Baumkronen neben der Autobahn	J. DONNER
14.3. 2001	Trattenbach	1422	4754	610 m	ca. 30	an Misteln	H. JANSESBERGER
14.3. 2001	Geiersberg, Rödham	1335	4812	515 m	ca. 400	an Mistelbeeren auf Pappeln	K. REITER
14.3. 2001	Ettenau	1246	4804	370 m	34	sitzen auf Hybridpappeln am Auwaldrand, fressen Knospen	K. LIEB
14.3. 2001	Ettenau, Simling	1247	4803	370 m	110-120	sitzen auf Schwarz- und Hybridpappeln am Auwaldrand, fressen Knospen	K. LIEB
14.3. 2001	Traunauen	1417	4818	267 m	85	futtersuchend an Misteln	O. BALDINGER
14.3. 2001	Dirnberg	1355	4754	800 m	40	auf Obstbäumen, in den Wald abstreichend	J. RESCH
14.3. 2001	Linz, Auhof	1419	4820	270 m	50	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
15.3. 2001	Linz, Schärferstraße	1419	4819	256 m	ca. 30	sitzen hoch in Platanen	S. WEGLEITNER
15.3. 2001	Sandl, Größstötten	1439	4833	900 m	13	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
15.3. 2001	Linz, Kleinmünchen	1419	4815	260 m	130+20	von Pappeln abfliegend	H. STOCKHAMMER
15.3. 2001	Geiersberg, Rödham	1335	4812	515 m	ca. 400	an Mistelbeeren auf Pappeln	K. REITER
15.3. 2001	Pleschinger Au, Heilham	1418	4819	256 m	200	auf Baumgruppe (Weiden) sitzend	H. RUBENSER
15.3. 2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	15	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
15.3. 2001	Ebensee, Langwies	1342	4745	445 m	?	Rufe gehört	M. BRADER
16.3. 2001	Traunauen	1420	4815	267 m	83	Fliegend	O. BALDINGER

16.3.2001	St. Ulrich	1424	4800	320 m	ca. 15	zerstreut herumfliegend (Sperber?)	J. BLUMENSCHNEIN
16.3.2001	Großer Weikerlsee	1422	4815	250 m	>25	auf Büschen, Beeren fressend	E. WEIGL
16.3.2001	Eitzing	1324	4814	450 m	10	Rufe und Flug	H. HABLE
16.3.2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	50	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
17.3.2001	Pleschinger Au	1419	4818	256 m	100	1 Trupp mit ca. 100 Stück	G. HASLINGER
17.3.2001	Ottensheim, Obstgarten	1409	4819	260 m	68	an Beeren von Misteln	R. GRÜN
17.3.2001	Feldkirchner Seen, N-Ufer	1404	4819	260 m	16	an Beeren von Misteln	R. GRÜN
17.3.2001	Feldkirchner Seen, Gerinne	1402	4819	260 m	4	an Beeren von Misteln	R. GRÜN
17.3.2001	Vogelinsel bei Katzenbergleithen	1318	4818	328 m	40		K. BILLINGER
17.3.2001	Mitterkirchen	1442	4810	235 m	ca. 1100	in mehreren Trupps rastend, Misteln fressend	H. KRIEGER
17.3.2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	300	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
17.3.2001	Schildorn, St. Kollmann	1327	4807	560 m	ca. 40	fressen in stark misteldurchsetzten Apfelbäumen	L. MÜHLECHNER
17.3.2001	Bad Goisern, Bahnhof	1336	4738	490 m	188	unvollständige Erfassung; 14.15-14.45 Uhr; Park; Nähe zur Traun (Misteln)	Th. LECHNER
17.3.2001	Lambach, Freibad	1352	4805	360 m	14	Ruhephase	H. Marterbauer, K. Tanzmann
17.3.2001	Katzenberg	1318	4818	328 m	>30	z.T. Misteln fressend	?
18.3.2001	zw. Alkoven und Eferding	1403	4817	263 m	ca. 40		S. WEGLEITNER
18.3.2001	Aschach a. d. D.	1401	4821	268 m	ca. 40		S. WEGLEITNER
18.3.2001	Brandstatt/Donau	1401	4820	265 m	30		S. WEGLEITNER
18.3.2001	Donau km 2155	1402	4819	264 m	90	in der Au (Pappeln mit Misteln)	S. WEGLEITNER
18.3.2001	Donau km 2151	1405	4818	262 m	ca. 20		S. WEGLEITNER
18.3.2001	Kremsauen Schlierbach	1406	4756	406 m	ca. 80	auf Pappeln	H. UHL

18.3. 2001	Ampflwang, Waldpoint 9	1335	4805	650 m	ca. 50	auf Eschen sitzend	F. WEICKINGER
18.3. 2001	Ottensheim, Hagenau	1408	4819	260 m	92	an Beeren von Misteln	R. GRÜN
18.3. 2001	Ranshofen, Ober- rothenbuch	1258	4812	373 m	ca. 210	an Mistelbeeren fressend	L. PAMMER
18.3. 2001	Ranshofen, Ort	1301	4813	380 m	30	Fliegend	L. PAMMER
18.3. 2001	Bad Goisern SE Bahnhof	1337	4738	502 m	>80	an Misteln, Gem. Schneeball, Erlen	S. STADLER, E. STADLER
18.3. 2001	Bad Goisern NE Bahnhof	1336	4738	502 m	>30	an Misteln	S. STADLER
18.3. 2001	Ettenau	1246	4804	370 m	5	Nahrungssuche auf Pappeln (Misteln)	E. SINN
18.3. 2001	Ternberg, Kraftwerk	1421	4756	340 m	33	auf Birken, fliegen in W-Richtung ab	J. BLUMEN- SCHEIN
18.3. 2001	Reichraming, Rohr- bachgraben	1427	4753	350 m	11	auf Eschen	J. BLUMEN- SCHEIN
18.3. 2001	Großer Wie- kerlsee	1422	4815	250 m	>20	Ri. Kleiner Wie- kerlsee fliegend	E. WEIGL
18.3. 2001	Schildorn, St.Kollmann	1327	4807	560 m	ca. 90	kurz auf hohen Birnbäumen ras- tend, nach N wie- terziehend	L. MÜHL- LECHNER
18.3. 2001	Donau km 2083	1450	4811	231 m	ca. 120		U. WIESINGER, H. RUBENSER, G. HASLINGER
18.3. 2001	Donau km 2092	1443	4810	233 m	ca. 450		U. WIESINGER, H. RUBENSER, G. HASLINGER
19.3. 2001	Kremsauen bei Kirchdorf	1406	4754	419 m	ca. 150		H.Uhl
19.3. 2001	Edlbach, Prankl	1420	4742	650 m	34	fressen Mistelbee- ren	U. PRENTNER
19.3. 2001	Ettenau, Schwaige	1245	4805	370 m	150	auf Silberweiden am Auwaldrand an Mistelbeeren	K. LIEB
19.3. 2001	Steyregg, Vogelschutz- station	1422	4817	259 m	mind 120	in Baumkronen mind. 80+40 in 2 Trupps um 15.15	J. DONNER
19.3. 2001	Steyr, Schlüssel- mayr- siedlung	1424	4802	350 m	2		J. STANGL
20.3. 2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	14	Schneeball, Schle- he, Rose, Kreuz- dorn, Berberitze	E. LEGO

20.3. 2001	Linz, Barbarafriedhof	1417	4817	265 m	200	futtersuchend an Misteln	O. Baldinger
20.3. 2001	St. Ulrich	1424	4800	320 m	31	7.30 Uhr: fliegen einzeln trinken, anschließend auf Hybridpappel, fressen Mistelbeeren	J. BLUMENSCHN
20.3. 2001	Freistadt	1430	4830	560 m	10	Rastend	H. KRIEGER
20.3. 2001	Steyregg, Vogelschutzstation	1422	4817	259 m	mind 35	in den Mistelbäumen	J. DONNER
20.3. 2001	Steyr, Bez. Hauptmannschaft	1424	4802	320 m	10-12		J. STANGL

3. Märzdekade (62 Meldungen), Abb. 12

Die reichen Mistelvorkommen des Donautals halten weiterhin die meisten Seidenschwänze; weiter im Süden gelegene Mistelbestände werden über Wochen hinweg von einzelnen Trupps genutzt und regelrecht „abgeerntet“ - Beispiele dafür sind Meldungen aus St. Ulrich bei Steyr - Wildgraben, Sierninghofen und Moos E Maria Neustift. Im Mühlviertel werden wieder vermehrt Seidenschwänze beobachtet - offenbar im Rahmen nach Norden gerichteter Zugbewegungen. Mistelbeeren sind nach wie vor die Hauptnahrung; nur einmal werden Pappelknospen (29. März) und erstmalig Quitten angeführt. Truppgößen erreichen maximal etwa 1000 Vögel am 21. März im Donautal.

21.3. 2001	Insel Hochau	1449	4811	232 m	ca. 1000		J. AIGNER
21.3. 2001	Donau b. Wallsee	1442	4810	230 m	ca. 200	fliegend, bzw. auf Bäumen versammelt	R. SEVCIK
21.3. 2001	Ostermiething, Auwaldrand	1249	4802	375 m	140	auf Silberweiden und Eschen, an Mistelbeeren	K. LIEB
21.3. 2001	St. Ulrich	1424	4800	320 m	ca. 70	9.15: fliegen trinken, ruhen bei Mistelbüschen, fliegen immer wieder fressen. 16.15: Schwarmbildung; 31 Stück fallen in Fichtenbestand ein – Schlafplatz?	J. BLUMENSCHN
21.3. 2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	270 m	50	fressen Mistelbeeren	S. WEIGL
22.3. 2001	St. Ulrich	1424	4800	320 m	ca. 100	auf Pappeln an Misteln	J. BLUMENSCHN

22.3. 2001	Freistadt	1430	4830	560 m	61	rastend	H.Krieger
22.3. 2001	Perg	1439	4813	242 m	55	auf Baumwipfeln; nicht scheu	A. KAPPLMÜLLER
22.3. 2001	Linz, Auhof	1419	4820	260 m	55- 60	in mistelbestanden- den Bäumen	M. BRADER
22.3. 2001	Steyr, Rosseggerstraße	1425	4802	330 m	30- 40	7.00 Uhr: von N kommend, rasten 10 min auf Birken	H. GRILLNBERGER
22.3. 2001	Sierminghofen, Weingartenring	1419	4803	350 m	>50	Seit 3 Wochen an mistelbestandenerm Feldahorn	M. BERGMAIR
22.3. 2001	Sierminghofen, Südhang Wallmühle	1419	4803	350 m	ca. 80	seit Anfang März; auf mistelbestanden- den Bäumen	H. HEIML
23.3. 2001	Ettenau	1246	4804	370 m	100	auf Silberweiden an Mistelbeeren bei Haus nahe Au	K. LIEB
23.3. 2001	St. Ulrich	1424	4800	320 m	ca. 100	auf Pappeln an Misteln	J. BLUMEN- SCHEIN
23.3. 2001	Steyregg, Vogelschutzstation	1422	4817	259 m	ca. 10	überfliegend	J. DONNER
23.3. 2001	Hüttinger Arm	1441	4810	234 m	12	an Misteln fressend	M. BRADER
23.3. 2001	Hüttinger Arm	1441	4810	234 m	8+ 110+ 50	fliegen Richtung E	M. BRADER
23.3. 2001	Hütting	1442	4810	234 m	ca. 60	an Misteln fressend	M. BRADER
24.3. 2001	N Pettenbach	1400	4759	460 m	ca. 20	auf Eichen Nah- rung suchend	K. SCHELLMANN
24.3. 2001	Ostermiething	1248	4802	375 m	70	auf Silberweiden am Auwaldrand an Mistelbeeren	K. LIEB
24.3. 2001	Kirchdorfer Bucht	1317	4818	328 m	31		F. SEGIETH
24.3. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	250	150 kommen um 7.20 Uhr an; um 10.00 Uhr sind es 250	J. BLUMENSCHIEIN
24.3. 2001	Baumgartenberg	1445	4811	230 m	120	an Misteln	R. GATTRINGER
24.3. 2001	Katzenberg	1318	4818	328 m	>70	z.T. Misteln fres- send	?
25.3. 2001	Edlbach, Prankl	1420	4742	650 m	12	fressen Mistelbee- ren	U. PRENTNER

25.3. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	300	Ankunft truppwei- se; die ersten 9.30; um 10.00 ca. 300.	J. BLUMEN- SCHEIN
25.3. 2001	Moos 3,5 km E Maria Neustift	1439	4755	675 m	ca. 150	seit Anfang März; auf Tannenmisteln	SCHÖRKHUBER
26.3. 2001	Donau- Dammstraße b. Dornach	1449	4811	230 m	ca. 100	auf Pappeln sitzend	R. SEVCIK
26.3. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	500	um 7.30 ca. 300; um 10.00 ca.500	J. BLUMEN- SCHEIN
27.3. 2001	Linz, Barba- rafriedhof	1417	4817	265 m	10	futtersuchend an Misteln	O. BALDINGER
27.3. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	400	7.15 ca.20; 8.00 ca.250; 12.30 Uhr ca.400 Ex.; Trin- ken am Bach; sehr unruhig, verschie- den große Trupps	J. BLUMEN- SCHEIN
27.3. 2001	Linz, Tier- garten	1416	4817	380 m	ca. 500	überfliegend das Areal Richtung W	H. RUBENSER
27.3. 2001	Mettensdorf	1444	4811	230 m	ca. 300	auf Pappeln und Eschen mit Misteln	W. WEIBMAIR
28.3. 2001	Naarn - Wetzelsdorf	1448	4811	230 m	ca. 200	auf Pappeln, um 17.45 nach N ab- streichend	R. SEVCIK
28.3. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	400	6.45 erste Trupps; 7.30 ca. 400, flie- gen zu Drainage- rohr trinken. 12.45 noch 50; bleiben bis 17.45.	J. BLUMEN- SCHEIN
28.3. 2001	Leopold- schläger Berg	1430	4836	800 m	7	rastend	H. KRIEGER
28.3. 2001	Linz, Südti- roler Straße	1418	4818	260 m	46	überfliegend Richtung SW	H. RUBENSER
25.-28.3. 2001	Perg	1439	4813	242 m	ca. 500	auf Bäumen mit Misteln, fressend	A. KAPPLMÜLLER
28.3. 2001	Stadtkirchen	1426	4806	321 m	100- 150	fliegen Richtung S	M. BRADER, W. WEIBMAIR
28.3. 2001	Höllenu 500 W Dornach	1448	4811	232 m	20- 25	an Misteln fressend	M. BRADER, W. WEIBMAIR
28.3. 2001	Eizendorf	1446	4811	234 m	ca. 120	an Misteln fressend	M. BRADER, W. WEIBMAIR
28.3. 2001	Mitterhaufen E Hütting	1443	4810	231 m	ca. 400	an Misteln fressend	M. BRADER, W. WEIBMAIR
28.3. 2001	Mitterhaufen E Hütting	1443	4810	231	ca. 30	fliegend	M. BRADER, W. WEIBMAIR

28.3. 2001	Hütting	1442	4810	234 m	ca. 200	sitzen in Pappel- kronen; Rufe	M. BRADER, W. WEIBMAIR
28.3. 2001	W Hütting	1441	4810	234 m	ca. 100	fliegend	M. BRADER, W. WEIBMAIR
28.3. 2001	Straß SE Naarn	1437	4812	241 m	38	ruhend in Baum- kronen	M. BRADER, W. WEIBMAIR
29.3. 2001	Eizendorf	1446	4811	230 m	>60	überfliegend	E. SABATHY
29.3. 2001	Saxendorf	1447	4811	230 m	40+ 40	bei Nahrungssuche an Misteln	E. SABATHY
29.3. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	50	6.35 Uhr: ca.20 auf großer Pappel; 11.00 Uhr 50; nachmittags keine	J. BLUMENSCHNEIDER
29.3. 2001	Freistadt	1430	4830	560 m	5	rastend	H. KRIEGER
29.3. 2001	Laakirchen, Oberweis	1349	4758	458 m	18	sitzen auf Birken im Siedlungsgebiet	A. FORSTINGER
29.3. 2001	Perg	1439	4813	242 m	63	letzter Tag der Be- obachtung	A. KAPPLMÜLLER
29.3. 2001	Weikerlsee, Parkplatz	1421	4815	250 m	8+4	fressen Pappel- knospen	M. BRADER
29.3. 2001	Großer Wie- kerlsee	1422	4815	250 m	15- 20	an Misteln fressend	M. BRADER
30.3. 2001	Haslach	1402	4834	531 m	ca. 100	an Quitten	E. PETZ
30.3. 2001	Haslach, Schwacker- reith	1401	4836	556 m	ca. 100	auf Obstbäumen	E. PETZ
30.3. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	30- 40	8.15 Uhr 17; später 30-40, sind bis zum Abend da	J. BLUMEN- SCHEIN
31.3. 2001	Steinbach- brücke	1359	4755	480 m	20- 30	im Flug nach NE	M. PÜHRINGER
31.3. 2001	Ulrichsberg	1354	4840	626 m	100e	auf Obstbäumen	E. PETZ
31.3. 2001	Pulgarner Schotterseen	1422	4816	250 m	17	Gebiet überflie- gend	R. GRÜN
27.-31.3. 2001	Kremsmün- ster, Tempetal	1408	4803	330 m	ca. 40	an Mistelbeeren auf Obstbäumen	H.P. ZWICKLHUBER
31.3. 2001	Freistadt	1430	4830	560 m	12	rastend	H. KRIEGER

1. Aprildekade (15 Meldungen), Abb. 13

Die Seidenschwänze haben das Donautal offenbar weitgehend geräumt (keine einzige Meldung); hingegen liegen von verschiedenen Orten des Alpenvorlandes Meldungen vor. Auch von der Böhmisches Masse existieren nur wenige Beobachtungen kleiner Trupps. Mistelbeeren sind immer noch vorhanden;

erstmalig werden Beeren der Zwergmispel (*Cotoneaster* sp.) als Nahrung genutzt. Ein einzelner Seidenschwanz hielt sich über Wochen bei einer Futterstelle bei Ohlsdorf auf. Die Truppgrößen sinken auf maximal 70-80 Vögel am 4. April.

1.4.2001	Ampflwang, Waldpoint 9	1335	4805	650 m	20	auf Eschen sitzend	F. WEICKINGER
Anf.4. 2001	Bad Goisern, Hallertalm	1339	4738	824 m	40-60	bleiben ca. 3-4 Wochen	R. KLACKL
1.4.2001	Gleink N Steyr, Kronbergweg 50	1424	4804	325 m	40-50	an <i>Cotoneaster</i> -Beeren	A. MÜLLNER
2.4.2001	Sandl, Gugu-Schönberg	1442	4834	900 m	22	fliegen in Fichtenwald ein, rufend	A. SCHMALZER
2.4.2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	8	18.00 Uhr; Kontaktrufe - fliegen nach 20 min weg	J. BLUMENSCHNEIN
4.4.2001	Steyr, Sarninggasse	1424	4801	320 m	70-80	ziehen Richtung N	F. DAUCHER
5.4.2001	Ettenau	1245	4806	370 m	12	auf Silberweiden im Auwald an Mistelbeeren	K. LIEB
5.4.2001	Ettenau	1245	4805	370 m	30	fliegen über Salzach von Bayern kommend in Au	K. LIEB
5.4.2001	Windischgarsten, Mühlreith	1420	4743	620 m	1	In Garten auf Birke von 9.45-9.50 Uhr; flog Richtung S ins Pistlmühlwaldl	F. MAYER
17.3.-6.4. 2001	Ohlsdorf, Oberthalham	1348	4757	500 m	1	täglich bei Futterhaus	G. FORSTINGER
7.4.2001	Ampflwang, Waldpoint 9	1335	4805	650 m	40	auf Eschen sitzend	F. WEICKINGER
7.4.2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	ca. 40	überfliegend um 8.30 Uhr	J. BLUMENSCHNEIN
7.4.2001	Allerheiligen	1438	4817	550 m	23	rastend	H. KRIEGER
7.4.2001	Katzenberg	1318	4818	328 m	>30	in Pappeln mit Misteln sitzend; z.T. fressend	?
9.4.2001	Selker	1433	4833	450 m	7	rastend	H. KRIEGER

2. Aprildekade (25 Meldungen), Abb. 14

Es kommt wieder zum verstärkten Auftreten von Seidenschwänzen, auch größere Trupps (bis etwa 200 Tiere) werden wieder beobachtet. Die Donauniederung ist nach wie vor wie leergefegt; die Beobachtungen verteilen sich über weite Bereiche von Windischgarsten im Süden bis Sandl im Norden. Neben Mistelbeeren und den Resten der üblichen Beerenvorkommen werden die Früchte von Lebensbaum (*Thuja* sp.), Liguster (*Ligustrum vulgare*), Efeu (*Hedera helix*) und

Zwergmispel sowie die Knospen von Lärche (*Larix decidua*) gefressen; zweimal werden Blütenstände der Esche (*Fraxinus excelsior*) als Nahrung angegeben - ob hier Blütenteile oder blütenbewohnende Insekten aufgenommen werden, bleibt unklar.

11.4. 2001	Sandl	1438	4833	930 m	66	fressen an Thujen	H. KRIEGER
11.4. 2001	Großer Ausee	1424	4815	250 m	28	überfliegend Ri E	H. RUBENSER
11.4. 2001	Wernstein am Inn, Sachsenberg	1327	4830	319 m	32	auf Nussbaum sitzend	D. MEDITZ
12.4. 2001	St. Ulrich, Wildgraben	1424	4800	324 m	ca. 150	17.30 Uhr: picken Blütenstaub auf Eschen, (für In- sekten zu kalt und windig); Kontakt- rufe; fliegen nach 1 Stunde in Trupps ab.	J. BLUMEN- SCHEIN
12.4. 2001	Linz, Volksgarten	1417	4817	262 m	50- 55	überfliegend	M. RIEDER
9.-13.4. 2001	Kremsmün- ster, Tempetal	1408	4803	330 m	ca. 200	an Mistelbeeren auf Obstbäumen	H.P. ZWICKLHUBER
13.4. 2001	St. Ulrich, Flurweg	1424	4800	324 m	150- 200	8.15 Uhr: auf Birn- baum, fliegen zu Straßenpfütze trin- ken, dann zum Wildgraben auf Eschen. 12.00 Uhr: ca.50 auf Pappel an Misteln fressend	J. BLUMEN- SCHEIN
14.4. 2001	Reichersberg Innauen	1321	4821	350 m	ca. 25	badend und sitzend auf Esche	R. HILPOLD
14.4. 2001	Weißenhof	1433	4829	610 m	20	auf Zwetschken- baum	H. KURZ
14.4. 2001	St. Ulrich, Flurweg	1424	4800	324 m	1	fliegend um 8.45 Uhr	J. BLUMEN- SCHEIN
15.4. 2001	Vogelinsel bei Katzen- bergleithen	1318	4818	328 m	17		S. STINGLHAM- MER, F. PHILIPP
16.4. 2001	Sandl, Größstötten	1439	4833	900 m	38	Schneeball, Schle- he, Rose, Kreuz- dorn, Berberitze	E. LEGO
16.4. 2001	Sandl	1438	4833	927 m	15	Schneeball, Schle- he, Rose, Kreuz- dorn, Berberitze	E. LEGO

16.4. 2001	Wels, Wispl	1359	4810	317 m	9	nehmen Ligusterbeeren - einzige Beobachtung	E. WE-BENDORFER
16.4. 2001	Lasberg	1432	4828	574 m	ca. 70	an Kletterefeu	H. KURZ
16.-23.4. 2001	Windischgarsten, Uni-markt	1420	4743	600 m	ca. 30	fressen Früchte von <i>Cotoneaster</i>	U. PRENTNER
17.4. 2001	Magetsham	1325	4810	500 m	4	an jungen Erlen am Dorfrand	L. MÜHL-LECHNER
17.4. 2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	28	Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze	E. LEGO
17.4. 2001	Freistadt	1430	4830	560 m	ca. 20	kurz rastend	H. KRIEGER
18.4. 2001	Gutau	1436	4825	590 m	1	auf Leitung am Ortsrand sitzend	F. SCHMALZER
18.4. 2001	Sandl, Größgstötten	1439	4833	900 m	52	Lärchenknospen	E. LEGO
18.4. 2001	Linz, St. Magdalena	1418	4820	300 m	20		S. WEIGL
18.4. 2001	Neuhofen b. Ried, Baumbach	1328	4811	450 m	8	fressen an Blütenständen der Esche	H. HABLE
19.4. 2001	Windischgarsten, Mühlreith	1420	4743	620 m	11	18.15 Uhr: auf Birken sitzend	F. MAYER
20.4. 2001	Zwettl a. d. Rodl	1416	4828	608 m	24		O. BRAUNSCHMID

3. Aprildekade (13 Meldungen), Abb. 15

Die Beobachtungen verteilen sich wieder disjunkt über das Alpenvorland und die Böhmisches Masse; das Donautal bleibt nahezu ohne Meldungen. Neue Angaben zu Nahrung liegen nicht vor, Mistelbeeren (obwohl noch vorhanden) werden nicht mehr als Nahrung angegeben; andere, noch vor vorhandene Beeren (Liguster, Gemeiner Schneeball, Schlehe, Rose, Kreuzdorn, Berberitze) werden gefressen. Trupfgrößen wieder gering, zweimal werden etwa 200 Tiere registriert.

21.4. 2001	Windischgarsten, Mühlreith	1420	4743	620 m	8	11.15 Uhr: auf Lärche sitzend	F. MAYER
22.4. 2001	Teichstätt				2	herumfliegend; Rast in Hecke; in der Nähe sehr viel Liguster	F. BURGSTALLER
22.4. 2001	Pabneukirchen	1448	4819	571 m	209	in einem Obstgarten	R. GATTRINGER

23.4. 2001	Linz, AKH	1418	4818	260 m	ca. 100	auf Bäumen	H. RUBENSER
24.4. 2001	Bad Leonfelden	1417	4831	750 m	1	Totfund/Straße	S. WEIGL
24.4. 2001	Wambach	1419	4813	292 m	37	im Dorf auf einer Esche sitzend	H. RUBENSER
24.4. 2001	Linz, AKH	1418	4818	260 m	ca. 100	auf Bäumen	H. RUBENSER
24.4. 2001	Langzwettl	1416	4829	730 m	28		O. BRAUNSMID
25.4. 2001	Hallstätter- see, Untersee	1338	4736	500 m	1		Th. LECHNER
25.4. 2001	Sandl, Größgstöten	1439	4833	900 m	20	Schneeball, Schle- he, Rose, Kreuz- dorn, Berberitze	E. LEGO
25.4. 2001	Linz, AKH	1418	4818	260 m	ca. 30	auf Bäumen	H. RUBENSER
28.4. 2001	Helmonsödt	1418	4825	800 m	ca. 200	7.10 Uhr: Ort nach N überfliegend	H. RUBENSER
29.4. 2001	Ampflwang, Waldpoint 9	1335	4805	650 m	30	auf Eschen sitzend	F. WEICKINGER

1. Maidekade (1 Meldung), Abb. 16

Nur eine Meldung verspäteter Durchzügler.

1.5.2001	Liebenau, Liebenstein	1447	4831	990 m	3	auf Fichten am Koblberg, rufend	A. SCHMALZER
----------	--------------------------	------	------	-------	---	------------------------------------	--------------

2. Maidekade (1 Meldung), Abb. 17

Nur eine Meldung verspäteter Durchzügler.

18.5. 2001	Liebenau, Klein- Schöneben	1444	4833	880 m	2	fliegen auf Einzel- fichte, rufend	A. SCHMALZER
---------------	----------------------------------	------	------	-------	---	---------------------------------------	--------------

3. Maidekade (1 Meldung), Abb. 18

Ob der Rupfungsfund (Sperber *Accipiter nisus*) tatsächlich der dritten Maideka-
de zuzuordnen ist, bleibt offen.

28.5. 2001	N Waldneu- kirchen	1415	4800	410 m	1	1 Totfund/Rupfung	Ch. DESCHKA
---------------	-----------------------	------	------	-------	---	-------------------	-------------

1. Junidekade (1 Meldung), Abb. 19

Die letzte Beobachtung dieses gewaltigen Einfluges erfolgt am 1. Juni.

1.6.2001	Liebenau, Reitern	1450	4832	880 m	2-3	fliegen über Fichtenmoorwald	A. SCHMALZER
----------	----------------------	------	------	-------	-----	---------------------------------	--------------

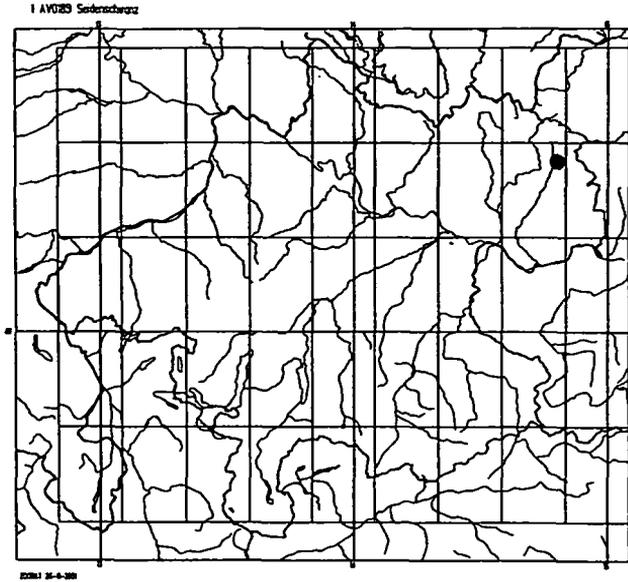


Abb. 2: Verbreitung des Seidenschwanzes November 2000, Dekade III,
Größenklassen 1-50, 51-100, 101-500, 501-1000, >1000.

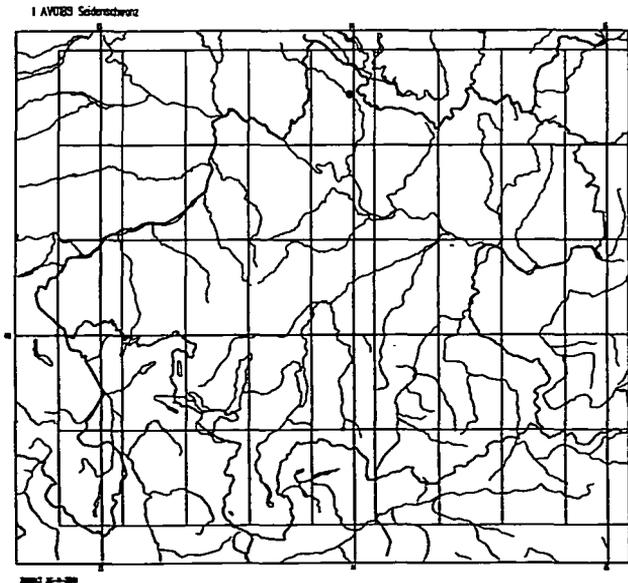


Abb. 3: Verbreitung des Seidenschwanzes Dezember 2000, Dekade I

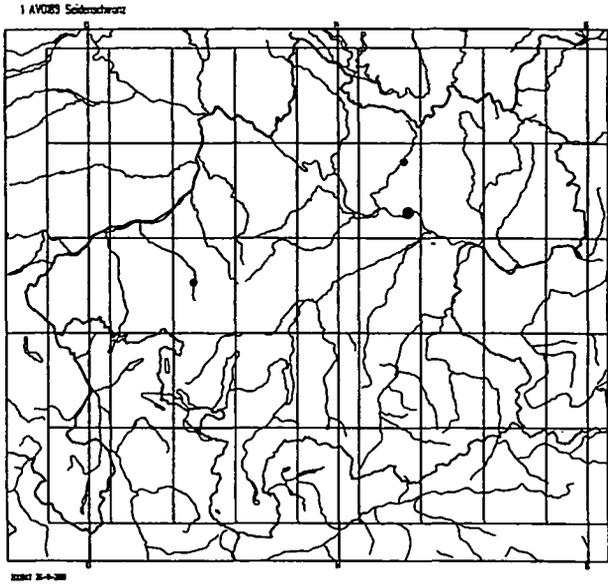


Abb. 4: Verbreitung des Seidenschwanzes Jänner 2001, Dekade I

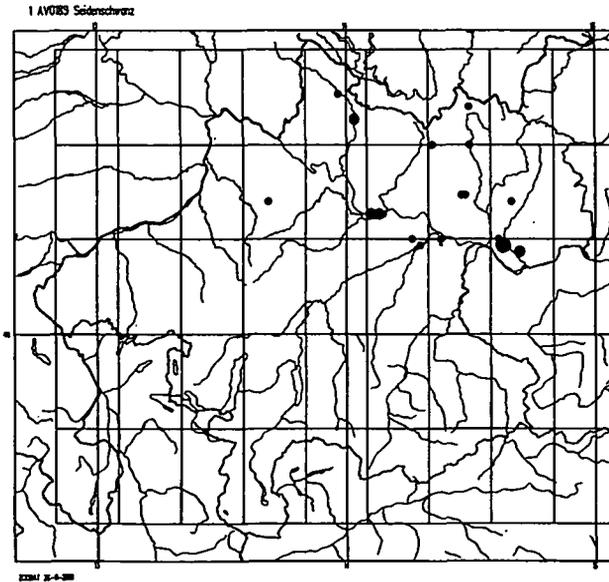


Abb. 5: Verbreitung des Seidenschwanzes Jänner 2001, Dekade II

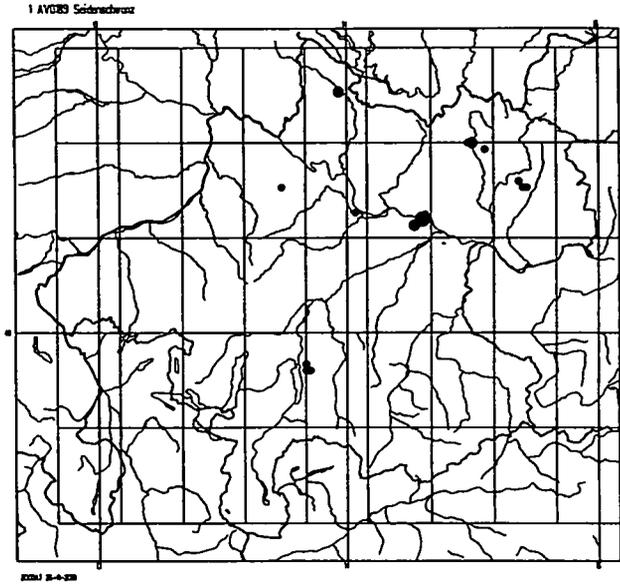


Abb. 6: Verbreitung des Seidenschwanzes Jänner 2001, Dekade III

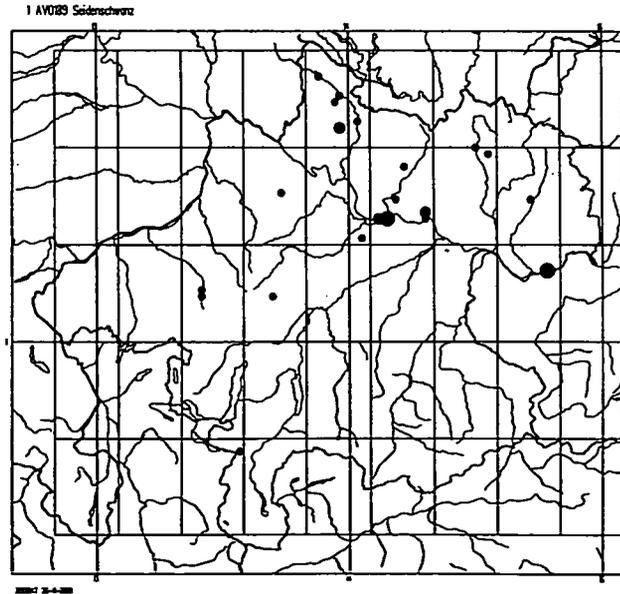


Abb. 7: Verbreitung des Seidenschwanzes Februar 2001, Dekade I

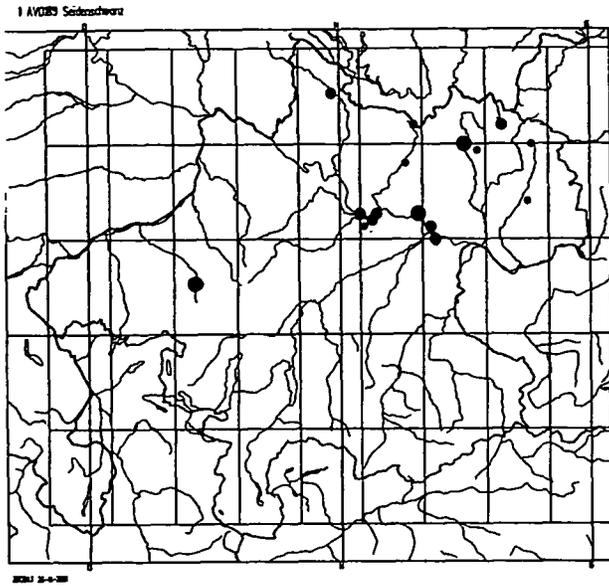


Abb. 8: Verbreitung des Seidenschwanzes Februar 2001, Dekade II

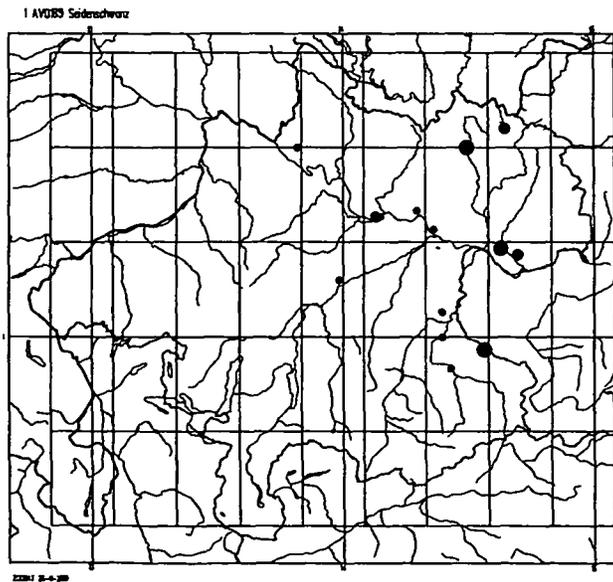


Abb. 9: Verbreitung des Seidenschwanzes Februar 2001, Dekade III

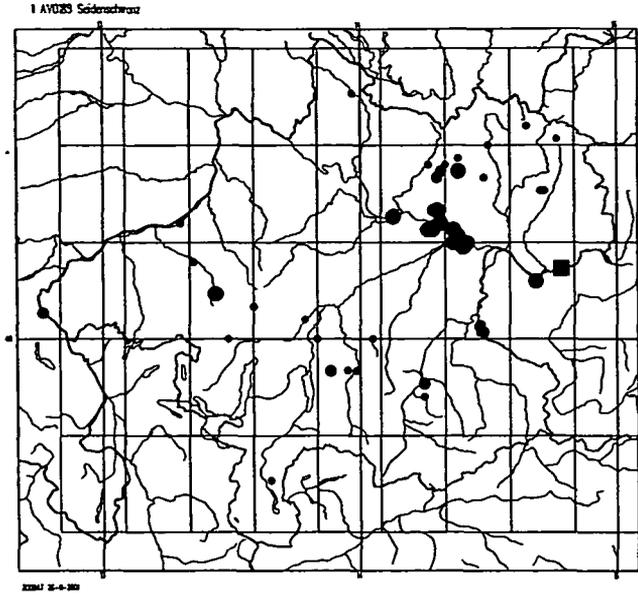


Abb. 10: Verbreitung des Seidenschwanzes März 2001, Dekade I

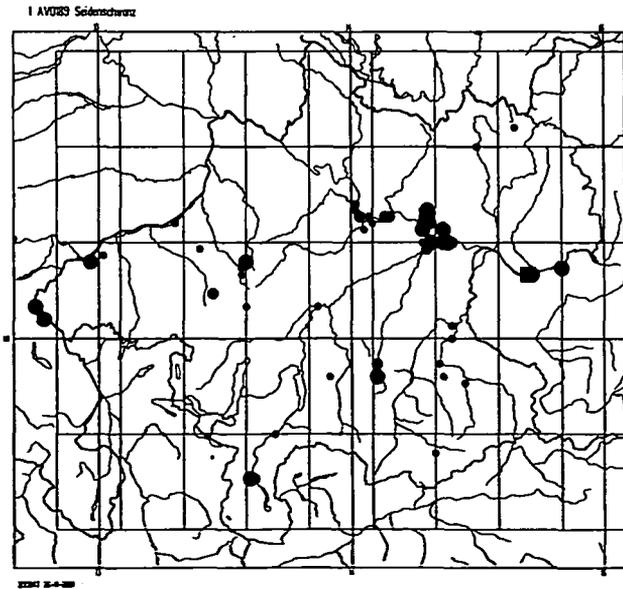


Abb. 11: Verbreitung des Seidenschwanzes März 2001, Dekade II

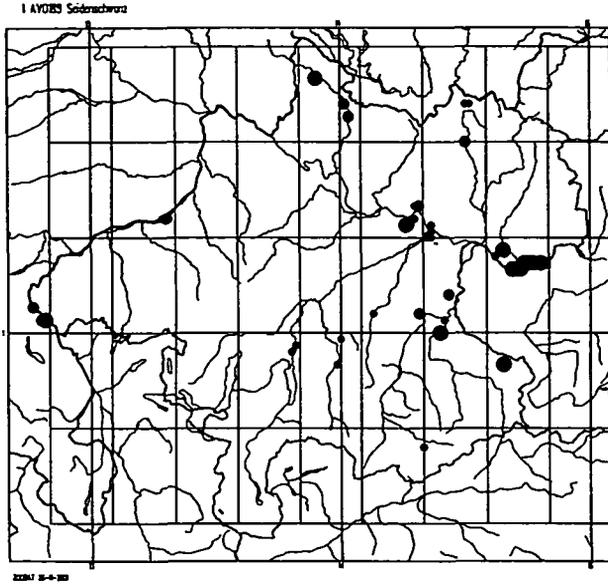


Abb. 12: Verbreitung des Seidenschwanzes März 2001, Dekade III

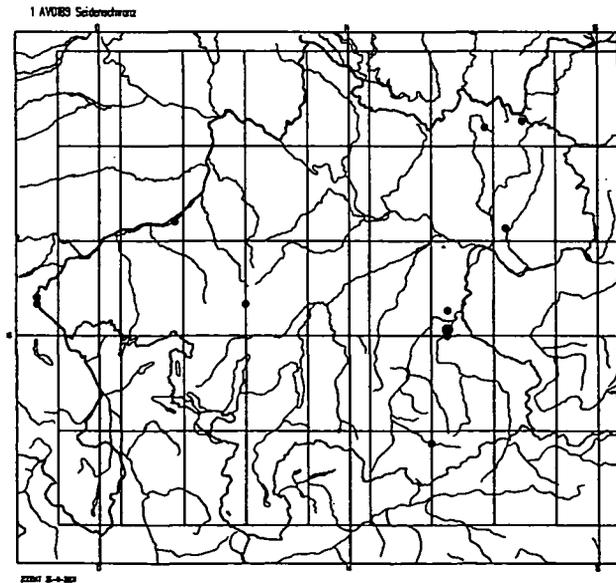


Abb. 13: Verbreitung des Seidenschwanzes April 2001, Dekade I

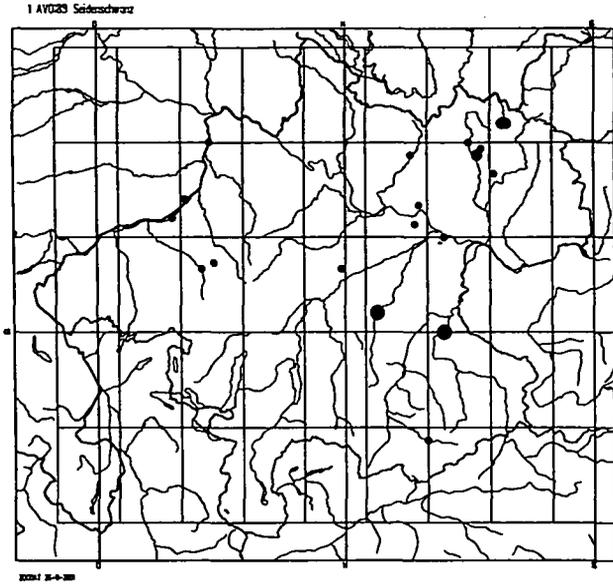


Abb. 14: Verbreitung des Seidenschwanzes April 2001, Dekade II

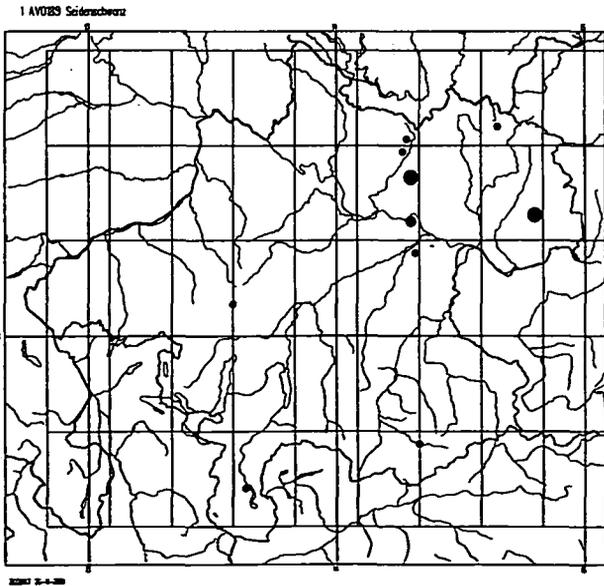


Abb. 15: Verbreitung des Seidenschwanzes April 2001, Dekade III

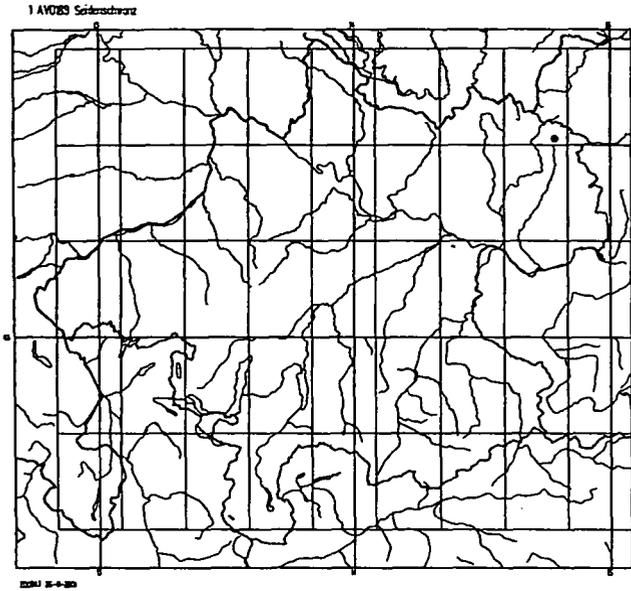


Abb. 16: Verbreitung des Seidenschwanzes Mai 2001, Dekade I

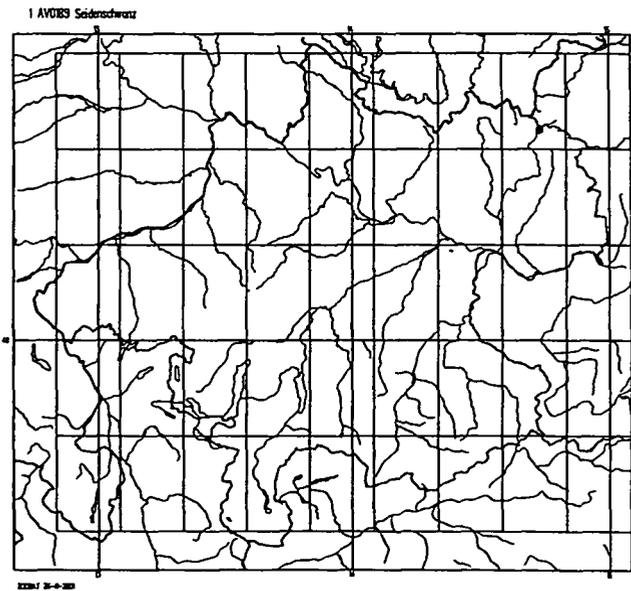


Abb. 17: Verbreitung des Seidenschwanzes Mai 2001, Dekade II

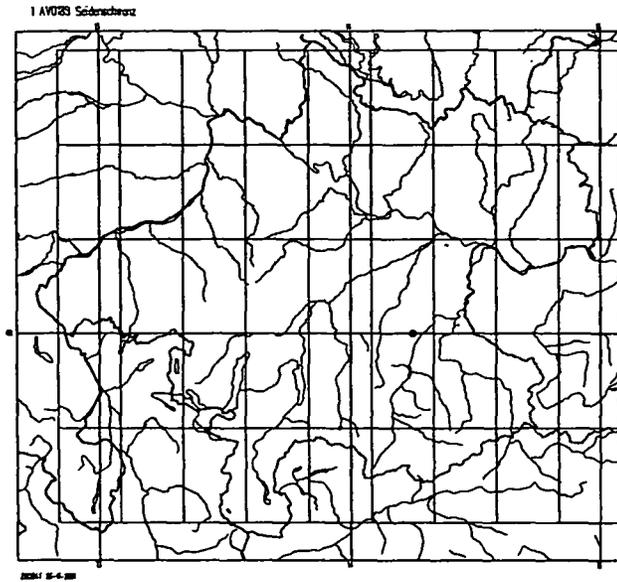


Abb. 18: Verbreitung des Seidenschwanzes Mai 2001, Dekade III

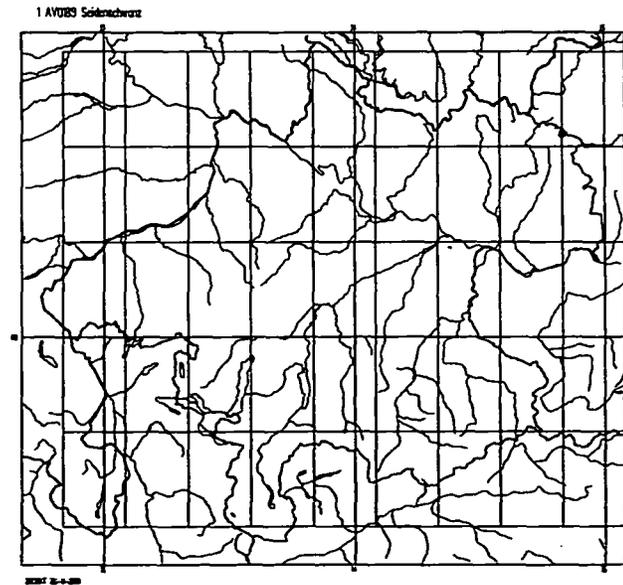


Abb. 19: Verbreitung des Seidenschwanzes Juni 2001, Dekade I

Nahrung

Sind Seidenschwänze im Sommer fast ausschließlich Insektenfresser, sind sie im Winter fast rein frugivor. Nach GLUTZ VON BLOTZHEIM & BAUER (1985) und SNOW & SNOW (1988) bleibt praktisch keine der vielen im Winterhalbjahr Beeren oder andere fleischige Früchte tragenden Wild- und Ziergehölze ungenutzt.

Art	Anzahl der Feststellungen	in Prozent	Beobachtungsdatum
Mistel <i>Viscum</i> sp. - Früchte	110	45	11.1. - 13.4.
Gem. Schneeball <i>Viburnum opulus</i> - Früchte	29	12	4.1. - 25.4.
Rose <i>Rosa</i> sp.- Früchte	21	9	21.1. - 25.4.
Berberitze <i>Berberis vulgaris</i> - Früchte	18	7	12.2. - 25.4.
Kreuzdorn - <i>Rhamnus cathartica</i> - Früchte	18	7	12.2. - 25.4..
Schlehe <i>Prunus spinosa</i> - Früchte	18	7	12.2. - 25.4.
Apfel <i>Malus domestica</i> - Früchte	9	3	25.11. - 9.2..
Pappel <i>Populus</i> sp. - Knospen	4	1	5.3. - 29.3.
Esche <i>Fraxinus excelsior</i> - Blütenstaub?	3	1	12.4. - 18.4.
Eberesche <i>Sorbus aucuparia</i> - Früchte	2	<1	3.1. - 2.3.
Futterhäuschen	2	<1	15.1.;17.3.- 6.4.
Insekten	2	<1	15.1.;10.3.
Zwergmispel <i>Cotoneaster</i> sp. - Früchte	2	<1	1.4. - 23.4.
Efeu <i>Hedera helix</i> - Früchte	1	<1	16.4.
Lärche <i>Larix decidua</i> - Knospen	1	<1	18.4.
Lebensbaum <i>Thuja</i> sp. - Früchte/Knospen	1	<1	11.4.
Liguster <i>Ligustrum vulgare</i> - Früchte	1	<1	16.4.
Platane <i>Platanus</i> sp. - Früchte	1	<1	11.2.
Quitte <i>Cydonia oblonga</i> - Früchte	1	<1	30.3.
Weißdorn <i>Crataegus</i> sp. - Früchte	1	<1	8.3.

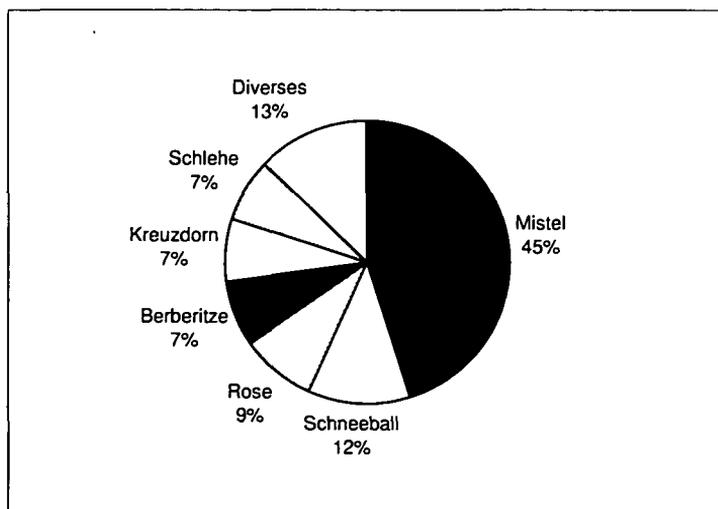


Abb. 20: Von Seidenschwänzen im Winter 2000/2001 genutzte Nahrungsquellen
 Fig. 20: Food resources of Waxwings during the winter 2000/2001

Todesursachen

Todesursachen bei 3 tot gefundenen Seidenschwänzen waren zweimal Scheibenanflug und einmal Straßenverkehr; weiters wurde der Fund einer Rupfung eines Sperbers (*Accipiter nisus*) vom 28.5.2001 N Waldneukirchen gemeldet. Am 31.1.2001 jagte ebenfalls ein Sperber - erfolglos - auf einen Trupp von 34 Seidenschwänzen.

Zugbeobachtungen

Offensichtliche Zugbewegungen heimziehender Vögel gelangen ab der ersten Märzdekade; am 2./3. März 2001 offenbar massives, nach Nordosten gerichtetes Zuggeschehen in den Donauauen (größter Trupp mit etwa 4000). Eigentümlich ist ein noch südwärts ziehender Trupp am 28. 3. bei Stadlkirchen. Ab Ende März/Anfang April auch wieder Zugbewegungen nach NE (31. 3., Steinbachbrücke) und N (4. 4.; Steyr; 28. 4. Helmonsödt).

Truppgröße

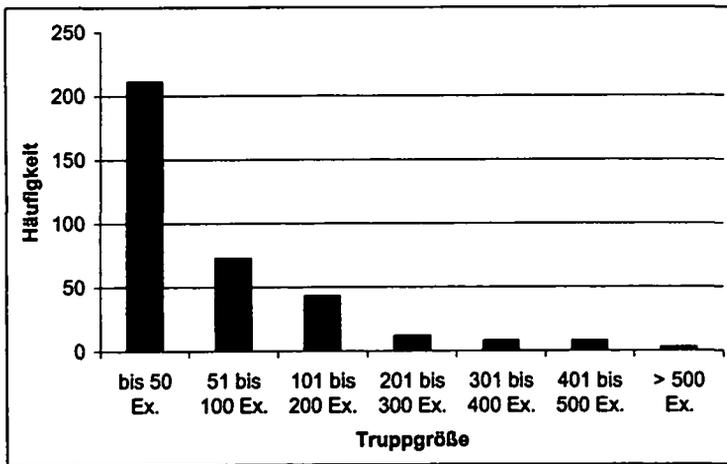


Abb. 21: Truppgrößen von Seidenschwänzen im Winter 2000/2001
 Fig. 21: Flock sizes of Waxwings during winter 2000/2001

Nachtrag:

Nachweise mit ungenauer Datumsangabe

Jänner 2001	Koppenwinkel/ Obertraun	1343/4733	530 m	9		G. SCHMUTZER
März 2001	Bad Ischl/ Reiterndorf	1337/4742	480 m	12- 20	im Garten, auf Apfel- bäumen	L. WIENER
April 2001	Wimpling/ Mettmach	1321/4809	440 m	20- 25	Streuobstwiese, auf Kirschbaum	F. ANGLEITNER

Literatur

- GLUTZ VON BLOTZHEIM U. & K. BAUER (1985): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. — Band 10. Wiesbaden, 1184 pp.
- HINTERBERGER J. (1854): Die Vögel von Österreich ob der Enns als Beitrag zur Fauna dieses Kronlandes. — 14.Ber. Mus. Franc.-Carol.: 1-112.
- MAYER G. (1967): Zur Seidenschwanz (*Bombycilla garrulus*) - Invasion in den Alpen im Winter 1965/66. — Monticola 1: 77-78.
- MAYER G. (1972): Die Seidenschwanzinvasion 1970/71 und 1971/72 in Oberösterreich. — Monticola 3: 29-35.
- MAYER G. (1990): Das Auftreten des Seidenschwanzes in den Wintern 1972/73 bis 1988/89 in Oberösterreich. — Jb. oö. Mus.-Ver. 135: 305-333.
- REICHHOLF J. (1964): Bemerkungen zur Seidenschwanzinvasion im Winter 1963/64. — Mitt. Zool. Ges. Österr. 10: 4-6.
- SCHÖNBECK H. (1960): Die Seidenschwanzinvasion in den Wintermonaten 1957/58 und 1958/59 in Österreich. — Mitt. natwiss. Ver. Stmk. 90: 122-131.
- SNOW B. & D. SNOW (1988): Birds and berries. — Calton, 268 pp.
- TSCHUSI ZU SCHMIDHOFFEN V. (1905): Über den Zug des Seidenschwanzes (*Ampelis garrula* L.) im Winter 1903/04. — Ornis 13: 1-58.

Anschrift des Verfassers:

Martin BRADER
St. Berthold Allee 2
A-4451 Garsten
AUSTRIA

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Oberösterreich, Naturschutz aktuell](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [009b](#)

Autor(en)/Author(s): Brader Martin

Artikel/Article: [Die Invasion des Seidenschwanzes \(*Bombycilla garrulus*\) in Oberösterreich im Winter 2000/2001 1-37](#)